

Protokoll 8. Projektteamsitzung Bürgerhaushalt 2023/24

Datum: 23.08.2022, 18:00 - 19:30
Ort: Leonardo-Da-Vinci-Schule

1) Begrüßung und Rückblick

Frau Ziesmer eröffnet die Sitzung und begrüßt das Projektteam. Sie präsentiert eine Statistik zur diesjährigen Ideensammlung und dankt den Verwaltungsmitarbeitenden für die fachlichen Zuarbeiten zur „TOP 40 – Liste der Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger“.

2) Ausblick Votierung

Herr Daenzer gibt Auskünfte zur Votierung, die am Vortag gestartet ist. Er erläutert die Möglichkeiten, sich zu beteiligen. Dies ist wieder online, diesmal mit optionaler Registrierung, per Post und bei einer Ausstellung vorgesehen. Nach den Anmerkungen der Projektgruppe wird eine solche in der Zeit vom 30. August bis 8. September im Bildungsforum am Platz der Einheit zu sehen sein. Herr Rusinek ergänzt, dass bei der Ausstellung auch QR-Codes genutzt werden sollten, damit die Menschen schnell und unkompliziert online abstimmen können.

Zudem sind wieder Info-Stände geplant. Bereits bestätigt ist das Stadtteilstadt am Schlaatz am 27. August 2022. Weitere Terminvorschläge aus dem Projektteam sind der Kanu-Sprint und der Tag der offenen Tür der Feuerwehr Potsdam (beide am 3./4. September) sowie ein Fest des SC Potsdam (am 11. September). Herr Daenzer wird hier Kontakt mit den Veranstaltern aufnehmen. Die Projektgruppe ist wieder dazu aufgerufen, bei den Info-Ständen dabei zu sein. Weitere Termine für Info-Stände und ob kurzfristig die Möglichkeit besteht, bei den ergänzten Terminen dabei zu sein, wird die Projektleitung per E-Mail kommunizieren.

Weiter stellt Herr Daenzer die geplante Öffentlichkeitsarbeit während der Votierung vor.

3) Bürger-Budget 2023

Frau Ziesmer stellt die konzeptionellen Vorgaben zur Durchführung der Bürger-Budgets vor. Sie ordnet das Verfahren zeitlich ein und verweist darauf, dass aktuell nach interessierten Kooperationspartnern gesucht wird. Diese sind aufgerufen, gemeinsam mit der Stadt im Jahr 2023, die nächsten Bürger-Budgets zu organisieren. Insgesamt stehen dafür 120.000 Euro bereit. Anschließend ergibt sich eine Diskussion zu Nutzen und Beweggründen möglicher Partner. Die Projektgruppe nennt folgende Punkte, die für eine Bewerbung sprechen:

- Träger erhalten Möglichkeit, Projekte anzuschieben, für die bisher kein Geld eingeplant ist
- auch eigene Projekte (der Träger) können in den Beteiligungsprozess eingebracht werden
- Auftrag einiger Träger besteht in solcher Arbeit, Vorteil ist hier das zusätzl. Budget
- Vernetzung im Sozialraum ist insbesondere für neue Träger wichtig
- Träger können Verbundenheit mit dem Kiez zeigen („Local Heroes“)
- Lerneffekt, dass Beteiligung gut funktionieren kann

Gegen eine Bewerbung sprechen:

- relativ hoher Management/Organisationsaufwand (10% Anteil –2.000€– sind ggf. zu wenig)

- Inhalte der eingereichten Vorschläge sind nicht plan- / vorhersehbar
- Argument „Vernetzung“ wenig überzeugend (dafür braucht es das Budget nicht)

Herr Daenzer berichtet von Erfahrungen aus dem Jahr 2021, erläutert was gut funktioniert hat und gibt einen Einblick in die bisherigen Feedbacks, die das Rathaus von möglichen Partnern während der aktuellen Ausschreibung bereits erhalten hat.

Aufgabe des Projektteams wird es sein, eine Empfehlung zur Auswahl der Kooperationspartner für das Jahr 2023 zu treffen. Dazu werden die Bürgervertreter/innen zunächst aufgerufen, die Kooperationsbewerbungen zu sichten und einzeln zu bewerten. Hierbei wird auch auf die vorgegebenen Kriterien eingegangen, die zur Bewertung genutzt werden:

Grundsätzlich gelten folgende Hauptkriterien zur Auswahl der Kooperationspartner:

- Verständnis der Grundlagen der Bürger-Budgets (insbesondere in Abgrenzung zum gesamtstädtischen Bürgerhaushalt)
- Darstellung der Organisation des jeweiligen Bürger-Budgets
- Einsatz innovativer Methoden im Rahmen der Beteiligung
- Sicherung der Dokumentation der Ergebnisse
- Referenzen und Erfahrungen.

Diese Kriterien sind auch unter [Potsdam.de/Buerger-Budget](https://www.potsdam.de/Buerger-Budget) veröffentlicht.

Über die abschließende Auswahl der jeweiligen Kooperationspartner vor Ort entscheidet das Lenkungsgremium Bürgerhaushalt auf Vorschlag des Projektteams und des Kämmers voraussichtlich Mitte Oktober 2022.

Am 24. August 2022 ist zudem ein Info-Termin für interessierte Kooperationspartner geplant. Die Bewerbungsfrist läuft bis 4. September 2022. In der nächsten Sitzung des Projektteams werden die Bewerbungen an das Projektteam ausgegeben.

4) Ausblick und Verabschiedung

Frau Ziesmer bedankt sich bei allen Teilnehmenden für die offene Diskussion, ihre Fragen und konkreten Anregungen.

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, 13. September 2022, statt. Beginn ist wieder 18 Uhr. Eine Einladung erfolgt separat. Ein weiterer Termin des Projektteams zur Vorauswahl der Kooperationspartner ist am 4. Oktober 2022 geplant.



Christine Ziesmer
Projektleitung



Frank Daenzer
Protokoll